

# SPEKTRUM DIALYSE

+++ Dialyse +++ Transplantation +++ Organspende +++  
Informationen und Hilfe rund um das Thema Nierenerkrankung von „Betroffenenkompetenz“



## Pressemitteilung zum Tag der Organspende 2018.

- **Aktionsplan zur Verbesserung der Katastrophale Lage der Organspende - Es braucht neue Strukturen.**
- **2017 standen 122 Saarländer auf der Transplantationsliste aber nur 49 konnten transplantiert werden.**

Zum 01.01.2018 standen 10.107 Patienten mit der Hoffnung auf ein rechtzeitig eintreffendes Organ in Deutschland auf der Transplantationsliste. Die Zahl der Organspender hat erneut einen weiteren Tiefpunkt erreicht. Die Situation ist für die Patienten katastrophal. Bedingt dadurch müssen sie teils 6 bis 8 Jahre auf ein Organ warten. So kam für viele Patienten, das rettende Organ zu spät. Sie sind verstorben. Ihre letzte Hoffnung beruhte bis zum Schluss auf Menschen, die "Ja" zur Organspende gesagt haben. In der Situation des Wartens, Wissen sie aber auch, das wenn sie gerettet werden, gleichzeitig Hinterbliebene um einen plötzlich aus dem Leben gerissenen Menschen trauern. Die Gedanken sind sehr belastend! Es braucht dringend neue Strukturen um die desolante Lage der Organspende, wie die Zahlen der Deutschen Stiftung Organspende belegen, positiv zu verändern. Um dies erreichen zu können, stellt Ihnen Spektrum Dialyse den folgenden Aktionsplan vor. Der aus direkter Patientensicht, nicht von Organisationen formuliert, eine Verbesserung bewirken könnte. Ihr Interesse auch einmal darüber medial zu berichten, um eine neue Diskussion anzustoßen, würde mich sehr freuen.

### Aktionsplan:

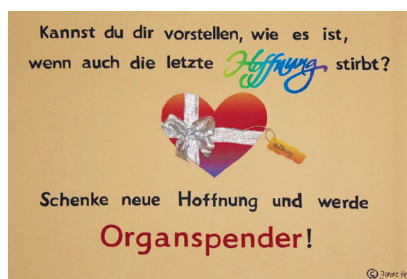
- Einheitliches Logo für alle Organisationen die zur Organspende in Deutschland informieren.
- Ernennung eines bundesweiten Transplantationsbeauftragten, der die Abläufe zentral betreut und kommuniziert.
- Transplantationsbeauftragte in Kliniken von allen Aufgaben wie in Bayern entbinden.
- Auflegung eines bundesweiten Informationsprogramms.
- Hinweisschilder in Kliniken dass man laut Transplantationsgesetz, im Ernstfall nach dem Willen des Angehörigen zur Organspende nachfragt.
- Schaffung einer Abrechnungsziffer für Krankenhäuser, um die Abläufe der Organentnahme Kostendeckend durchzuführen. Unwirtschaftlichkeit führt zur Tatenlosigkeit.
- Schaffung einer Bundesbehörde die zentral alle Abläufe der Organspende regelt und in die, die Bevölkerung Vertrauen besitzt.
- Aufnahme der Organspendenerklärung in die elektronische Gesundheitskarte und Patientenverfügungen.
- Neue Akteure mit frischen Ideen und neuer Rhetorik in Organisationen und Vereinen.

Jede Diskussionsanregung in der Öffentlichkeit trägt mit zur Verbesserung der Situation der Patienten bei. Die gewohnten Berichterstattungen in denen Zahlen genannt werden und Betroffene zu Wort kommen helfen nur bedingt. Wir müssen aktiv über einen Aktionsplan diskutieren, der das System positiv so verändert, dass wieder dauerhaft Vertrauen in die Abläufe der Organspende bei der Bevölkerung erweckt wird. Nur so kann man zukünftig wieder mehr Patienten retten.

Helfen Sie im Sinne der Patienten mit, medial eine Diskussion über eine Systemveränderung (keine Gesetzesänderung), anzustoßen!

Für nähere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!

*Die bundesweite Veranstaltung zum Tag der Organspende findet am 02.06.2018 in Saarbrücken statt. Spektrum Dialyse informiert zum 6 - Mal online über die sozialen Netzwerke. 2017 wurden so ca. 180.000 Menschen erreicht, ca. 388 haben ein Ausweis ausgefüllt.*



Saarbrücken, den  
30.05.2018

### Ansprechpartner

Spektrum Dialyse  
Herr  
Martin G. Müller  
Klausenerstr. 8  
66115 Saarbrücken



Tel: +49 681 - 4171723  
Fax: +49 681 - 8956413  
Mobil: +49 1772923258

### E-Mail

Martin.Mueller@spektrum-dialyse.de

### Homepage

www.spektrum-dialyse.de